

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

280 (13.10.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280. Erstes Blatt.

Mittwoch den 13. Oktober

1886.

3.3.

Bekanntmachung.

Civ.Nr. 22448. Kaufmann Leopold Heidelheimer von Karlsruhe hat das Aufgebot des Badischen 35 Gulden-Looses Serie 166 Nr. 8295 dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt.

Der Inhaber des genannten Looses wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf

Freitag den 15. April 1887, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte Karlsruhe anberaumten Aufgebotsstermin geltend zu machen und das genannte Loos vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung desselben erfolgen würde.

Karlsruhe, den 21. September 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß Herr Dr. **Eberhard Gothein**, Professor an der technischen Hochschule dahier, in der Zeit vor Weihnachten d. J. einen Cyklus von fünf Vorträgen über

„Die Kultur der Renaissance in Deutschland“

halten wird.

I. Vortrag: „Die Zersetzung der Gesellschaft und der Bildung am Ende des Mittelalters.“ — II.: „Die Entwicklung der sozialen Verhältnisse beim Beginn der Neuzeit.“ — III.: „Das Zeitalter Kaiser Maximilians.“ — IV.: „Die ältern Humanisten.“ — V.: „Die jüngern Humanisten.“ Als Tag für die Abhaltung dieser Vorträge ist jeweils der **Samstag** in Aussicht genommen. Der erste Vortrag findet **Samstag den 16. Oktober d. J., Abends 7 Uhr**, im großen Museums-Saale statt. Wegen der späteren Vorträge wird seiner Zeit besondere Bekanntmachung nachfolgen. Karlsruhe, den 11. Oktober 1886.

Der Vorstand.

Evang. Verein Karlsruhe.

Das Programm unserer **Abonnements-Vorträge** im Vereinsaal (Adlerstr. 23) konnte noch nicht vollständig festgestellt werden. Vorläufig theilen wir mit, daß die Herren: Prof. **Sohm** (Straßburg), Oberbaurath Prof. **Baumeister** (hier), Pastor **Otto Funke** (Bremen); Thema: „Wozu ist der Mensch auf der Welt.“, Ober-Konfistorialrath Dr. **Sell** (Darmstadt); Thema: „Der Genfer See in der Religionsgeschichte.“, Pastor **Martin von Nathusius** (Barmen), Prof. **Lemme** (Bonn), freundlichst ihre Mitwirkung zugesagt haben, während wir die noch von den Herren **Stadtbekannt Weibracht** (früher Professor, Stuttgart), Prof. Dr. **Köstlin** (Friedberg), Prof. Dr. **Schädel** (Darmstadt) und Direktor Dr. **Stark** (Stephansfeld, Elß) erwarten dürfen. Diese Vorträge sollen, um ihren Besuch möglichst zu erleichtern, meistens an **Sonntagen**, Abends 6 Uhr, oder an **Werktagen**, Abends 7 Uhr, stattfinden und jedesmal einige Tage zuvor im Tagblatt angezeigt werden. Für die nächsten Wochen theilen wir mit, daß **Sonntag den 7. November**, Abends 6 Uhr, Herr Prof. Dr. **Sohm** (Straßburg) über „Hochzeitgebräuche einst und jetzt“ und **Donnerstag den 18. November**, Abends 7 Uhr, Herr Oberbaurath Prof. **Baumeister** über „Naturerkenntniß in alter Zeit“ vorgetragen werden. Zum Abonnement auf die Vorträge ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Abonnementskarten sind täglich zu haben auf unserm Vereinsbüreau (Adlerstraße 23, 2. Stock), sowie im evang. Schriftenverein für Baden, Spitalstraße 31, und bei Herren **Müller & Gräff**, Fähringerstraße 91, zu nachstehenden Preisen:

a. Für 1 Person: Einzelportrag M 1.—, 1 Platz in der vordern retern. Hälfte des Saals M 1.50,
b. „ 1 „ sämmtl. Vorträge „ 3.—, 1 „ „ „ „ „ „ „ „ 5.—,
c. „ 3 Personen: für sämmtl. Vorträge „ 5.—, 3 Plätze „ „ „ „ „ „ „ „ 9.—,
(Familienbillet.)

Empore „ -50.

Literatureursus für Damen.

Der erste Vortrag über

Goethe

findet morgen **Donnerstag den 11. d. Mts., Nachmittags 1/4 Uhr**, statt.

Schriftliche und mündliche Anmeldungen werden entgegengenommen und nähere Auskunft wird ertheilt: Fähringerstraße 42, eine Treppe hoch, und in A. Dielese's Hofbuchhandlung. Ebenfalls ist sind Karten für einzelne Vorträge zu haben.

Anna Ettlinger.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Verloosung am Mittwoch den 13. Oktober, Nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14.

K. W. Doll.

Versteigerung.

Freitag den 15. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden **Büchel 24, parterre**, gegen Baarzahlung versteigert:

eine größere Anzahl gut erhaltene, bessere **Damen-, Herren- und Kinderkleider**, Stiefel, eine große Partie neue Strümpfe in Wolle und Baumwolle, Strumpflängen, Kinderkleiden, Schürzen, Tragkleidchen, Mäntelchen, gestricke Schuhe, Unterkleidchen, vorgestricke Arbeiten, Wintermäntel für Damen, 1 Plüschmantel, Brunnenmäntel, Damen- und Kinderhandschuhe, einige Papeterie und Rippfäden u. dergl., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

NB. Passende Gegenstände werden noch angenommen.

3.1.

Erbovorladung.

Rosa, geb. Koch, Ehefrau des Mechanikers **Friedrich Erb**, früher in Bruchsal, seit 2 Jahren vermisst, ist an dem Nachlaß ihres Vaters, des pensionirten Steuerassessors **Friedrich Koch** von hier als gesetzlich erberechtigt mitberufen.

Dieselbe bezw. deren Nachkommen werden deshalb zu den bevorstehenden Theilungsverhandlungen mit Frist von

drei Monaten

mit dem Bedeuten vorgeladen, daß, wenn sie sich nicht melden, die Erbschaft denjenigen zugetheilt wird, welchen solche zufälle, wenn die Vorgeladenen zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Graben, den 9. Oktober 1886.

Großh. Notar

Herrmann.

2.1.

Kapitalien auszuleihen.

Bei der unterzeichneten Kasse werden **Kapitalien in Beträgen von mindestens 2000 Mark auf Schuld- u. Pfandurkunden gegen hinreichenden Versatz in Liegenschaften zu mäßigem Zins ausgeliehen.** Näheres wolle bei der Kasse, **Büchel 21** hier, erhoben werden. Karlsruhe den 8. Oktober 1886.

Privatsparkasse.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerte und der Lagerbücher nachfolgender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeinderäthen der beteiligten Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betr. Gemeinden anberaumt: für die Gemarkung

1) **Rußheim**,
Montag den 18. Oktober, Vormittags 8 Uhr,
2) **Liedolsheim**,
Dienstag den 19. Oktober, Vormittags 8 Uhr,
3) **Hochstetten**,
Donnerstag den 21. Oktober, Vormittags 8 Uhr,
4) **Leopoldsdafen**,
Freitag den 22. Oktober, Vormittags 8 Uhr.

Die Grundeigentümer der Gemarkungen werden hiervon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Verzeichniß der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem Gemeinderathe bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigenthum während 8 Tagen vor dem Fortführungstermin zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathhause auflegt; etwaige Einwendungen gegen die in dem Verzeichniß vorgemerkten Veränderungen in dem Grundeigenthum und deren Beurkundung im Lagerbuche sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigenthum eingetretenen, aus dem Grundbuche nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortführungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden.

Ueber die in der Form der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgeschriebenen Handrisse und Mesurkunden vor der Tagfahrt dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben

auf Kosten der Beteiligten von Amtswegen beschafft werden müßten. Karlsruhe, den 8. Oktober 1886. Der Bezirksgeometer. Genter.

Dohlen-Herstellung.

21. Der Gemeinderath Knielingen vergibt die vollständige Herstellung eines Straßendohlen von Cementröhren beim Schulhaus im Ort und zwar: Grab-, Maurer- und Schlosserarbeit sowie Verfertigung der Cementröhren sammt Einlegen im Gesamtanschlag von 200 M. Angebote sind schriftlich, versiegelt, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 16. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, beim Gemeinderath Knielingen einzureichen. Plan, Kostenverrechnung und Bedingungen liegen bis dahin auf dem Rathhaus in Knielingen zur Einsicht auf.

Pfänder-Versteigerung.

64. Vom 11. bis einschließlich 16. d. M., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im städtischen Versteigerungstokal (frühere Mehlhalle) die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. N. 9200 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge: **Wittwoch den 13. Oktober d. J.** goldene und silberne Herren- und Damenuhren, silberne Löffel, Gabeln und Messer, goldene Broschen, Ketten, Ringe, Armbänder; **Donnerstag den 14. Oktober d. J.** Betten, Matratzen, Schube, Stiefel, Schirme; **Freitag den 15. und Samstag den 16. Oktober d. J.** Tuch, Leinwand, Rösch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen. Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet. Karlsruhe, den 9. Oktober 1886. Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Versteigerung alter Einfriedigungs-Materialien.

22. Aus Großh. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert: **Donnerstag den 14. d. Mts.,** 550 Stück alte eichene Balken, 44 Haufen alte Dielen. Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der Grabener Allee, an der Stutenferer Duerallee. Karlsruhe, den 9. Oktober 1886. Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal, von Werhart.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werde ich Jähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: verschiedene Herrenkleider. Karlsruhe, den 11. Oktober 1886. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werde ich Jähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: eine blaue Garnitur mit zwei gleichen Vorhängen, eine Chiffonniere, einen eleganten Schreib- und einen Ovaltisch, ein Näh- und ein Rauchtischchen und ein rundes Tischchen mit Rheinwein-Service. Karlsruhe, den 11. Oktober 1886. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

22. Aus der Verlassenschaft des Waldbornwirths Hermann Held von Rintheim wird der Theilung wegen nachbeschriebenes Anwesen am **Montag den 18. d. Mts.,** Vormittags 1/9 Uhr, im Rathhause in Rintheim öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird. Lagerbuch Nr. 113. 15 Ar 26 Meter Hofraithe und Hausgarten, worauf ein zweistöckiges Wirtschaftsgebäude mit darauf ruhender Realwirthschaftsgerechtheit „zum Waldhorn“ nebst einer freistehenden Scheuer, mit Stallungen, Schweinställen, Seiten-

gebäude und heizbare Regelbahn steht, letztere neu erbaut, im Gewann Ortsetter zu Rintheim, an der Hauptstraße nach Karlsruhe, Blankenloch und Durlach gelegen, neben Karl Rafiner und Ludwig Gerhardt. Schätzungspreis 18000 M. Nach der Hausversteigerung wird auch das gesammte Wirtschaftsinventar zum Verkauf gebracht. Der Wirtschaftsbetrieb war bisher ein durchaus guter und lohnender und es dürfte einem strebsamen Mann mit den erforderlichen Mitteln nicht schwer fallen, sich ein sicheres Heim zu gründen. Karlsruhe-Mühlburg, den 2. Oktober 1886. Großh. Notar. Mathos.

Versteigerung.

Wittwoch, den 13. d. M., Nachmittags 2 Uhr, findet im Gasthaus zum Karpfen dahier Versteigerung folgender Gegenstände statt: **Schreinwerk, Betten, Wirtschaftsgeräte, Küchengeräthe und sonstige Gegenstände; ferner ein großer Hofhund,** wozu Liebhaber einladet. **Der Auktionator.**

Wohnungen zu vermieten.

* Kaiserstraße 118 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. **Lessingstraße 5a, nächst der Kaiser-Allee, mit Aussicht in Gärten, sind der 2., 3. und 4. Stock getheilt oder zusammen je ein Stock auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 7 im Laden.** **Lessingstraße 26** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Antheil an der Baldfäche, Speicher und einem schönen, großen Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst. **Werderstraße 23** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3, 4 oder 5 Zimmern (je nach Belieben), Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock. **Werderstraße 69** ist eine neuingerichtete, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Veranda, Küche, Keller und Manjardenzimmern und allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. **Auf 23. Oktober** ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 6 im Hinterhaus. **In meinen Neubauten Rüppurrerstraße 48 und Luthenstraße 75a** habe auf Oktober mehrere Wohnungen von 3-4 Zimmern zu vermieten. **Id. Mees, Rüppurrerstraße 18.** **Auf 23. Oktober** ist eine freundliche Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen etc. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 34 im Laden rechts. **Möblierte Herrschaftswohnung** im Hardtwaldstadttheil, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf längere Zeit zu vermieten durch **G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.** 63.

Mühlburger Allee 3 (Hardtwald-Stadttheil)

ist die Bel-Etage von 8 Zimmern und allem Zugehör, Veranda, Balkon und Garten zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigenthümer, Veiertheimer Allee 2, im 2. Stock.

Wohnung mit Stallung zu vermieten.

Die von Herrn Premierlieutenant Wittich innegehabte Wohnung von 3 Zimmern nebst Stallung für 4 Pferde, Burschenzimmer ist zu vermieten. Nähere Auskunft: Steinstraße 27, Bureau.

Durlach.

In Durlach ist die Villa nahe der Eisenbahn, an der Hauptstraße, Eingang linker Hand, mit großem, prächtigem Park, zum 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres daselbst im Comptoir.

Laden zu vermieten.

43. In bester Geschäftslage ist ein hübscher Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluß).

Wohnungs-Gesuche.

* Für eine kleine, ruhige Familie wird eine Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern nebst Küche und Zugehör gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kinderlose Familie sucht ein Zimmer, Küche und Keller auf's Ziel. Zu erfragen Augustenstraße 18 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

52. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Burschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

33. Werderstraße 21 sind im 3. Stock 2 hübsch möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

— Zwei hübsch möblierte, freundliche Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später bezugsbar zu vermieten. Näheres Westendstraße 20, ebener Erde.

32. Ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist billig zu vermieten: Luthenstraße 4 im 2. Stock.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Spitalstraße 41 im 3. Stock.

Hirschstraße 14 ist ein gut möbliertes, geräumiges Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

* Lessingstraße 29 ist im 2. Stock sogleich oder auf 15. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten an Kunst- oder Gelehrtenzimmern mit Pension zu vermieten.

* 21. Ein schönes, helles, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich billig zu vermieten: Werderstraße 55, nahe am Werderplatz.

* Waldhornstraße 26 ist 2 Treppen hoch ein fein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten.

* Ein ordentlicher Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Spitalstraße 8 im 2. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.

* 22. Im westlichen Stadttheil werden für eine ältere Dame zwei freundliche, unmöblierte Zimmer in einem gebildeten Hause, wo dieselbe zugleich angenehmen Anschluß finden könnte, auf 23. Oktober oder 1. November zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 555 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 21. Es werden 3 gut möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. S. B. 160 abzugeben.

* Ein größeres, helles, einfach möbliertes Zimmer, nach vorn oder im Hinterhause, zwischen Karl-Friedrich- und Westendstraße, wird gesucht. Gest. Offerten werden unter Chiffre O. M. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Herr sucht ein möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

22. Für ein hiesiges Engros-Geschäft werden größere Magazinräumlichkeiten mit Bureau gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 300 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Dienst-Gesuche.

Köchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 64.

Kapital-Gesuch.

21. Es werden 35000 Mark als erste Hypothek auf ein hiesiges Haus per 23. Januar 1887 zu billigstem Zinsfuß anzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 2545 an Rud. Mosso in Karlsruhe erbeten.

Stellen-Anträge.

* Die Direktion des Privat-Briefverkehrs der Stadt Karlsruhe sucht einige junge, brave Männer im Alter von 15-20 Jahren zur Beförderung der Stadtbrieft. Reflektanten wollen sich Steinstraße 2, drei Stiegen hoch, Nachmittags von 12-2 Uhr bei R. Anselm anmelden.

Eine tüchtige Restaurationsköchin wird per 15. Oktober gegen guten Lohn gesucht. Näheres zum Elephanten, Karlsruhe. 3.3.

Gesucht werden sofort einige tüchtige Herrschaftsköchinnen, Haus- und Spülmädchen. Näheres bei Frau Neubold, Amalienstraße 27 im 2. Stod. 2.2.

Büglerin-Gesuch. 2.2. Ich suche zum sofortigen Eintritt zwei gute Büglerrinnen. Nur ganz gute, durchaus tüchtige Kräfte wollen sich melden.

Dampfwaschanstalt Beiertheim.

Einige geübte Wascherinnen finden dauernde Beschäftigung in der Waschanstalt von A. Pfäzger, Ruppurrerstr. 35. 3.1.

Gesucht wird für sogleich ein bescheldenes Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut bügeln und weichen kann und sich willig allen Zimmerarbeiten unterzieht. Gute Empfehlung erforderlich. 3.1. J. Gestöhl, Heidelberg.

Eine Corsettennäherin findet bei sehr guter Bezahlung dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Corsetten-Geschäft Kaiserstraße 124 b. 3.1.

Dienstpersonal jeder Art findet hier und auswärts sogleich gute Stellen durch das Bureau von Frau Müllich, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen. 8.5.

Ein ordentlicher Zapfbursche wird per sofort gesucht. Näheres zum Elephanten, Karlsruhe. 3.3.

Hausknecht-Gesuch. * Ein solider, fleißiger Bursche wird sogleich gesucht im Goldenen Ochsen, Kaiserstraße 91.

Hausbursche. * Ein junger Mensch findet Stelle: Kaiserstraße 90, parterre.

Lehrling-Gesuch. 2.1. Ich suche für mein Affekuranz-Geschäft unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit guter Schulbildung und schöner Handschrift und sehr aest. Offerten entgegen. Gustav Fromme, Generalagent.

Lehrmädchen-Gesuch. * Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches im Handstricken geübt ist und das Maschinenstricken erlernen will. Näheres Amalienstraße 13, Postament'werkstätte.

Für Gypfer. 2.1. Eine Partie Gypferarbeit ist in Accord zu vergeben. Näheres im Bureau Ruppurrerstraße 16.

Beschäftigungs-Gesuche. 3.2. Eine Frau sucht noch einige Kunden im Waschen und Bügeln; auch empfiehlt sich dieselbe im Putzen und Wischen von Parquetböden sowie im Lackieren von Böden. Zu erfragen Akademiestr. 13 im 3. Stod.

* Ein anständiges Frauenzimmer, welches schön sticken kann, sucht noch einen Tag in der Woche Beschäftigung in einem bessern Hause bei billiger Bezahlung. Zu erfragen Bahngassestr. 20, 3. Stod.

Evang. Stadtmission. Für mehrere Frauen suchen wir Arbeit im Kleidermachen, Nähen oder in Laufdiensten, und bitte etwaige Reflektierende sich an unser Bureau, evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, wenden zu wollen. Fr. Kayser.

Empfehlung. * Eine Putzmacherin empfiehlt sich im Putzmachen in und außer dem Hause. Für schöne Arbeit wird garantiert. Näheres Bahngassestr. 31 im 3. Stod.

Verloren. Ein Sparbuch Nr. 53010 ist verloren gegangen.

Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung in Mühlburg, Sebaustraße 15, abzugeben.

Hausverkauf.

2.2. In der Weststadt, nahe der Kaiserstraße, ist ein gut rentirendes und solid gebautes dreistöckiges Wohnhaus mit großem Garten Umstände halber sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Z. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Für Modistinnen

finde sich günstige Gelegenheit, in einer Stadt Mittelbadens ein Haus mit renommirtem Geschäft unter günstigen Bedingungen zu erwerben. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Drei Häuser

in der Kaiserstraße, in den besten Lagen, gut rentirend, mit größerer Anzahlung im Auftrag zu verkaufen durch C. Oberst, Stephaniensstraße 49. 2.1.

Geschäftverkauf.

2.1. Einem tüchtigen jungen Kaufmann, welcher über ein Vermögen von 20 000-30 000 Mark verfügt, wäre Gelegenheit geboten, ein altes, renommirtes Geschäft zu erwerben, womit ganz besonders außergewöhnlich günstige Vorteile noch verbunden sind. Qualifizierte Reflektanten wollen gefälligst ihre Offerten unter H. 43 im Kontor des Tagblattes abgeben, worauf das Weitere erfolgt.

Bauplatz zu verkaufen.

* Inmitten des Bahnhofstadttheils ist ein sehr gut gelegener Bauplatz, zu jedem Geschäft sich eignend, preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Bauplatz

ist in Mitte der Schützenstraße zu verkaufen. Näheres unter L. B. 60 im Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen:

zwei französische Betten, complet, ganz wenig gebraucht, der Ankaufspreis früher 756 M., jetziger Preis bedeutend billiger.

Tapeten mit Borden

für 24 Zimmer und Gänge habe ich zu jedem Gebot abzugeben.

Regenschirme.

Sämmtlichen Vorrath von Herren- und Damenregenschirmen habe ich im Auftrag zu herabgesetzten Preisen abzugeben.

B. Kossmann, Auktionsgeschäft, Birkel 24. 3.2.

Ein noch neues Wasserreservoir,

800 Liter haltend, sowie einen großen Taubenschlag hat billig zu verkaufen C. Faul in Rastatt. 3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

Zwei Gänsefelle, worunter ein verschleißbarer, sind zu verkaufen: Hirschstraße 25 im Hinterhaus, parterre.

* Ein langer und ein runder Tisch, sowie 20 Rohrstäbe und eine gute Singer-Nähmaschine zum Treten sind zu verkaufen: Fasanenstraße 3, parterre.

Ein Haus

im westlichen Stadttheil, welches 6% Rente einbringt, wird sofort gekauft und baar bezahlt. Verkäufer belieben sich im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 99 zu melden. 3.3.

Kauf-Gesuche.

* 2.1. Ein noch gut erhaltener großer Ankleidespiegel wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gebrauchter Amerikaner-Ofen wird zu kaufen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter W. 90 abzugeben.

Ein Meidinger-Füllofen,

gebraucht und noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht: Ruppurrerstraße 35 im Kontor. *

Gebrauchte Möbel aller Art werden zu kaufen gesucht: Waldstraße 7 im Laden. 6.3.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier, Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erdprinzen gegenüber.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Vorten zahlt A. Owis, Durlacherstraße 60.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Vorten zahlt Frau Neutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Blei.

3.3. Reines Alblei läuft zum höchsten Preise die Schrotfabrik zu Durlach, bei der Haltestelle der Dampfbahn gelegen. Kugelblei bevorzugt.

Anerbieten.

* Eine gut empfohlene Frau vom Lande, welche einige Zeit als Schenkamme hier war, würde ein jüngeres Kind zum Stillen oder auch als Pflegekind annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein kleines Kind

wird in Pflege angenommen. Für gute, sorgsame Verpflegung wird garantiert. Zu erfragen Schützenstraße 39 im Hinterhaus (Seitenbau) links.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Primaner des Gymnasiums wünscht jüngeren Schülern Nachhilfestunden zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tanz-Unterricht.

Derfelbe beginnt im Oktober. Gest. Anmeldungen nehme ich täglich - ausgenommen Samstag - in meinem Saale, Kaiserstraße 170, Nachmittags von 1-4 Uhr, entgegen.

Ad. Uetz.

Damen,

welche sich noch am Zuschneide-Cursus betheiligen wollen, können jederzeit eintreten. Auch können einige Damen, welche sich als Lehrerinnen im Musterzeichnen und Zuschneiden ausbilden wollen, unentgeltlichen Unterricht erhalten, jedoch ist gute praktische Kenntniß im Kleidermachen unbedingt nothwendig. Achtungsvoll Frau L. Kümmel, Adlerstraße 36 im 3. Stod.

Capweine,

vorzüglichste Medizinalweine, zu M. 1.50 bis 2.30 und 2.50 per 1/2 Liter-Flasche. Grossh. Hofapotheke.

Ver Liter:

Affenthaler à M. 1.—, „ Auslese à M. 1.20, „ Beerwein à M. 1.50

offerirt bei Abnahme in Gebinden von 20 Litern an

W. Baumgärtner, 1 Waldstraße 1. 6.4.

Schwarzwälder Kirchenwasser, Zwetschgenwasser

unter Garantie der Aechtheit empfiehlt W. Baumgärtner, 1 Waldstraße 1. 6.4.

Chocoladen,

garantirt rein, per 1/2 Kilo M. 1.— feinst Vanille per 1/2 Kilo M. 1.20. H. Rosenberg, Kaiserstraße 14 a. Robert Frig Bwe, Kaiserstraße 229, Otto Hegmann, Douglasstraße 34. 10.10.

Thee, acht chines.,
neue Ernte,
24 Sorten
von M. 2—10 per Pfund.
H. Dohmann, Hirschstrasse.

Frischgeschossene Gebirgshasen,
Rehziemer und Schlegel
äußerst billig,
junges Damwild
aus Großh. Wildparke:
Schlegel und Ziemer per Pfund 80 Pf.,
Büge per Pfund 60 Pf.,
Ragout per Pfund 40 Pf.
empfiehlt

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.
2.2.

Feinst
marinirt. Häringe
empfiehlt

Friedrich Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 10.3.

Cigarren.

Mein wohlgepflegtes Sommerlager,
verkaufsbereit, in allen Preislagen mit aus-
gesuchten Specialitäten, halte geneigter
Abnahme empfohlen.

Fr. Baumüller,
Großh. Hoflieferant. 3.3.

Engl. Riechsalz,
Migräne-Stifte
empfiehlt 3.1.

Friedrich Blos,
F. Wolf & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104.

Velchen-Selze,
Rosen-Selze

6.2.
in vorzüglicher Qualität empfiehlt à Packet
(3 Stück) 40 Pfg.: **Julius Dehn**, Material-
waarenhandlung, Zähringerstrasse 55.

Baumwollflanelle,

einfarbig, gestreift und bedruckt,

Hemden- u. Rockflanelle,

Barchent, Pelzpiqué u. Tricot

sind in großer Auswahl neu und bis
zu den feinsten Qualitäten eingetroffen
bei

Emil Bürkel,
Adlerstraße 17.

Die grösste Auswahl

in ungarirten

Hüten u. Garnir-Artikeln

empfiehlt

3.1.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Wiederverkäufern Vorzugspreise!

Fortgesetzter

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

in sämtlichen

Band, Fuß- und Modewaaren,
Besatzartikeln und Knöpfen,

Spitzen jeder Art,

Samnte, Blüsché und Atlase
zur Hälfte des realen Werthes bei

Isidor Mayer,

165 Kaiserstraße 165,
gegenüber dem Hotel Erbprinzen.

NB. Eine Parthie **Filzhüte** (neueste Formen), **Strauss-**
und **Fantase-Federn** 2c. 2c. werden zu jedem annehm-
baren Preis abgegeben.

Petroleum-Lampen

jeder Art empfiehlt unter Garantie für vorzügliches Brennen das Lampen-
geschäft von

4.3.

Albert Maeyer, Hirschstraße 22.

Donnerstag den 14. u. Freitag den 15. ds. Mts. bleibt unser Geschäft Feiertage wegen geschlossen. 2.2.

J. Ettlinger & Wormser,
Herrenstraße 13.

Feiertage

wegen bleibt mein Geschäft von heute Abend 5 Uhr bis kommenden Samstag Abend 6 Uhr geschlossen.

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Donnerstag den 14. und Freitag den 15. d. M. bleiben unsere Geschäftslokaltäten Feiertage halber geschlossen.

L. S. Léon Söhne.

Corsetten

von M. 1.— an bis zu den feinsten Sorten stets in grösster Auswahl und allen Weiten vorrätig.

Anfertigungen nach Maass oder Muster-Corset werden auf Wunsch innerhalb 24 Stunden besorgt.

Reparaturen werden ebenfalls prompt und billigst erledigt.

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Wollwaren, Tricotagen und Fantasieartikel

empfehle ich in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen.

Niederlage von Prof. Jäger's Normal-Unterkleidern, Venger's Fabrikat, zu reduzierten Original-Fabrikpreisen, was empfehlend angezeigt

Friedr. Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Bereinsmarken werden in Zahlung genommen. 3.1.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.— sind stets am Lager.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.



Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke, neueste kunstgewerbliche Erzeugnisse, zu billigsten Preisen empfiehlt

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Emil Keller,

Goldarbeiter und Juwelier,

Ecke der Wald- und Kaiserstraße 199 a, bringt sein grosses Lager in Gold- und Silberwaren für Hochzeits- und Taufpaten-Geschenke sowie massiv goldene Trauringe zu äusserst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

8223

Verkauf einer grossen Parthie zurückgesetzter Glacéhandschuhe

im Detail-Geschäfte von

Wilhelm Ellstätter,

Friedrichsplatz 4.

Woll-Regime.

Normal-Tricot-Leibwäsche

nach System Prof. Dr. Jäger,

mit gesetzlich geschützter Fabrikmarke,

aus reiner bester Schafwolle ohne künstlichen Farbstoff in bekanntem hygienisch richtigem Schnitt, porös elastischem Gewebe von höchstem sanitären Effect, in acht naturbraunen Melangen, aus der mechanischen Tricotwaaren-Fabrik, von Mattes, Lutz & Müller in Württemberg.

Einzig Haupt-Niederlage für Karlsruhe

3.2.

bei

Johannes Steltz, Waldstrasse 42,

neben der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt.

Normal-Hemden für Herren

von M. 6.— bis M. 8.—

(Winter- und Sommerqualität gleiche Preise).

Damen-Hemden $\frac{1}{2}$ M. mehr.

Kinder-Hemden je nach Grösse von M. 3.50 bis M. 5.50.

Normal-Unterbeinkleider

für Herren und Damen gleiche Preise von M. 5.— bis M. 6.50

(Winter- und Sommerqualität gleiche Preise)

von extrastarkem Sommerstoff $\frac{1}{2}$ M. mehr, von extradickem Winterstoff $\frac{1}{2}$ M. mehr. Kinder-Beinkleider je nach Grösse zu entsprechenden Preisen.

Normal-Unterjacken

von M. 4.— bis M. 5.50

(Winter- und Sommerqualität gleiche Preise).

Damen-Jacken $\frac{1}{2}$ M. weniger,

von extrastarkem Sommerstoff $\frac{1}{2}$ M. mehr.

Jacken m. kurzen Aermeln $\frac{1}{2}$ M. billiger.

Normal-Leib-Binden

von M. 2.50 bis M. 3.20.

Diese Leibbinden sind durchaus mit doppeltem Woll-Einsatz versehen, für Magen- und Unterleibsleidende unentbehrlich, haben vorzüglichen Schnitt und verschieben sich am Körper nicht.

Rein wollene Tricot-Damen-Unterröcke mit Wollspitzen in den Preisen von M. 5.50 bis M. 7.—

(beste, dauerhafteste Qualität, bequemes, leichtes und angenehmes Tragen).

NB. Alle übrigen Normal-Woll-Artikel System Prof. Dr. Jäger zu Original-Preisen mit Rabattvergütung in Rabattscheinen.

Diese Normal-Unterkleider sind aus reiner Mutter-Wolle hergestellt, die pünktlichst auf Länge und Feinheit des Haares sortirt ist, sie sind dabei äusserst sorgfältig confectionirt und doch ausserordentlich billig, Eigenschaften, die diesem Fabrikat in ganz kurzer Zeit die grösste Verbreitung verschafft haben.

Normal-

Nacht-Hemden

als Schutz gegen nächtliche Erkältung, unentbehrlich auf Reisen,

verdienen besondere Aufmerksamkeit.

Preis per Stück M. 8.— bis M. 10.50.



38 Kaiserstraße 38.

Grösste Auswahl

Herren-, Damen-, Mäd-

chen-, Knaben- und

Kinderstiefel, Schuhe

und Pantoffeln

in nur bestem Fabrikat zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Karl Kühn.

NB. Filzschuhwaren in grosser Sendung eingetroffen.

3.2.



F. Mayer & Cie.

Hoflieferanten,
 Karlsruhe, Rondelplatz,
 empfehlen
 ihr reiches Lager von Luxus-
 und Gebrauchs-Artikeln
 aller Art in
 Porzellan, Fayence, Majolika,
 Glas, Britannia-Metall, Eisen,
 Kupfer, Nickel u. Holzwaren.
 Lampen, Lustres, Pendulen,
 Orfevrerie Christoße.
 Ganze Service für
 Hotels und Privathäuser.
 A. 228
 Zu **Geschenken** geeignete
 Neuheiten
 in grösster Auswahl.

Reparaturen

schön, schnell und billigt, **Aufputzen** alter
 Gegenstände. Lager in **Goldwaaren**.
Massive Trauringe. Anfertigung jeder
 Bestellung. **Altes Gold und Silber** kauft
 zu den **allerhöchsten** Preisen

H. Reudter, Goldarbeiter,
 am **Kath. Kirchplatz**.

9.5. Visitenkarten

von Mark 1.— an bis zu den feinsten.

L. Doering Nachf.,
 205 Kaiserstrasse 205.

Das Schuhwaaren-Lager von W. Ed. Müller,

Waldstraße 75, 3.3.

empfiehlt seine große Auswahl für Damen,
 Mädchen und Kinder.

Beste Qualität, billigste Preise.

Spar-Kochherde

neuester eigener Konstruktion sind äußerst billig zu
 verkaufen bei **Franz Streckfuß**, Herd- und Haus-
 schlosserei, Sophienstraße 56. Dasselbst werden
 alle Herde billigt nach neuer Konstruktion umge-
 ändert. 6.4.

Spar-Kochherde bester Construction,

Kochgeschirre, grau, braun und
 blau emaillirt, inoxydirte u. geschliffene
Gussgeschirre, sowie alle übrigen
Küchenartikel empfiehlt zu be-
 deutend ermäßigten Preisen 6.2.

die Eisenhandlung von

J. Marum,
 Kaiserstraße 48.

Unzerspringbare englische GASCYLINDER

empfiehlt

Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Grosse Ausstellung der neuesten garnirten

Damen-Hüte & Pariser Modelle

bei

Wilh. Willstätter,
Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 173.

Schuh- und Stiefel-Lager

von

Erbprinzenstr. 21, **Fr. Eisenlohr,** Erbprinzenstr. 21,
 empfiehlt in nur neuer Sendung: **Filzstiefel, Schuhe und Pantoffeln**
 für Herren, Damen und Kinder. 3.2.

Petroleum- Lampen

aller Arten
 in **grösster Auswahl**
 empfiehlt zu **billigsten Preisen**

Joseph Meess,
Ferd. Pring Nachfolger,
 Erbprinzenstraße 29.

Bei mir gekaufte **Hängelampen** werden
 gratis aufgemacht. 6.4.



Regulir-Füllöfen,

permanent brennende sogenannte **Amerikaner-Oefen**,
Ovalöfen u. s. w. in allen Arten und Größen, **Herde**,
Kohlenbehälter (Cokesfüller), **Kohlenlöffel** und sonstige Ofen-
 geräthe empfehlen in **grösster Auswahl** gut und billig

J. Ettlinger & Wormser,

3.2.

13 Herrenstraße 13.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Schönschreiben in allen Schriftarten.
Buchführung (einfache und doppelte). 3.1.
Rechnen (kaufm. practisch).

Otto Autenrieth,
 Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

Regenmäntel & Wintermäntel

in prachtvoller Auswahl und zu außerordentlich billigen Preisen eingetroffen.

A. J. Dreyfuss.

Haarlemer
Blumenzwiebeln
in schönster Auswahl,
Goldfische
von 35 Pfg. an,
Makartgräser
bei
Gustav Menning,
3.1. Zähringerstraße 108.

Herdfabrik

von
F. Biedermann,
Bürgerstraße 1,
empfiehlt ihr großes Lager
Kochherde
in jeder Größe und nach Maß, mit
den neuesten Patent-Sparrosten versehen,
unter mehrjähriger Garantie bestens.
Reparaturen billigt. 2.1.

Verzinkt

mit bestem englischem Zinn wird täglich aller
Art Geschirr in der Kupferschmiede von
H. Bock, Hof-Kupferschmied,
Zähringerstraße 106, nächst der Post.

Neuen Wein

(Reisser) empfiehlt *
Nottermann, Hof von Holland.

Selbstgekelterter Apfelmoss

in bekannter Qualität ist fortwährend billigt zu
haben bei
J. Bessy, Rippurrenstraße 94.

Thurnberg bei Durlach.
Restauration zur schönen Aussicht
von **J. Schlagintweit,**
empfiehlt dem geehrten Publikum seinen
neuen **Durlacher Wein.** *2.1.

Damenbad Marau.

* Verehrliche Damen werden ge-
beten, ihre Bade-Anzüge bis längstens
15. d. Mts. abzuholen.

J. Langenstein.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 4. bis 10. Oktober
wurden an 362 Besucher 442 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

**Chenille-Tücher und Echarpes,
wollene Tücher und
Capotten.**

Neuheiten!!

Größte Auswahl. Billigste feste Preise.

Julius Strauss,

143 Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Zum Elephanten.

Heute Mittwoch den 13. Oktober

CONCERT

bei gänzlich freiem Eintritt.
Anfang 8 Uhr.

W. Müller.

Eintracht.

Unsern verehrl. Mitgliedern zur gefl. Nachricht, daß für die kommende
Winteraison vor Weihnachten folgende Veranstaltungen in Aussicht genommen sind:

- Samstag den 6. November: **Tanzkränzchen,**
- Samstag den 13. November: **Herrenabend** (Martinsgansessen),
- Samstag den 20. November: **Tanzkränzchen,**
- Samstag den 11. Dezember: **Concert,** 2.1.
- Sonntag den 26. Dezember: **Weihnachtskränzchen.**

Karlsruhe, im Oktober. **Der Vorstand.**

Berein Karlsruher Wirthe.

Mittwoch den 13. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, Ver-
einsversammlung bei College Weißinger (Brauerei Bischoff). 2.2.

Tagesordnung: **Gründung einer Innung.**

Zu dieser Versammlung werden nebst unsern Vereinsmitgliedern sämt-
liche hiesigen Hoteliers und Wirthe mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen
eingeladen.

Der Vorstand.

Nur beste
Qualitäten.

Hamburger Engros-Lager,

Einzel-Verkauf
zu
Engros-Preisen.

Hermann Sobernheim & Cie.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend die ergebene Mittheilung, dass wir heute **Dienstag den 12. Oktober** in **Karlsruhe, Kaiserstrasse 167** (Reutlinger'scher Neubau) ein

Sortiments-Geschäft

6.2.

in sämmtlichen

**Näh-Artikeln, Kurz-, Woll- & Strumpfwaaren, Spitzen,
Posamenten, Besätzen, Korsetten & Tapissierie-
Artikeln**

eröffnet haben und erlauben uns darauf hinzuweisen, dass wir durch die besondere Organisation unserer Bezugsquellen in der Lage sind, Ausserordentliches zu bieten. Durch gemeinsamen Einkauf mit **150 gleichen Geschäften** und durch strenge Durchführung des **Baarsystems** beim Ein- und Verkauf sind wir im Stande, dem Publikum den Vortheil zukommen zu lassen, den wir durch Umgehung der Grossisten und eigene Fabrikation erlangen. Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, durch **allerbilligste Preisnotierungen** und **conlanteste Bedienung** das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben und durch strengste Reellität zu erhalten.

Wir bitten, uns bei Bedarf gütigst beehren zu wollen.

Hamburger Engros-Lager, Hermann Sobernheim & Cie.

Eigene Fabriken in Annaberg, Calais, Nottingham, Candry & Chemnitz.
Einkaufshäuser in Hamburg, Berlin, Bamberg & Plauen.

Gleiche Etablissements befinden sich bereits in Stuttgart, Freiburg, Wiesbaden, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt a. M., Trier, Aachen, Bingen, Bonn, Koblenz, Kassel, Düsseldorf, Elberfeld, Eisenach, Göttingen, Hannover, Leipzig, Lübeck, Hamburg, Bremen, St. Johann a. Saar, Altenburg, Anklam, Apenrade, Aschersleben, Bergedorf, Bochum, Brandenburg, Braunschweig, Bremerhaven, Buxtehude, Celle, Crefeld, Cuxhaven, Demmin, Dessau, Dortmund, Duisburg, Düren, Eckernförde, Elmshorn, Emden, Erfurt, Eschwege, Essen, Eutin, Flensburg, Friedland, Gardelegen, Grabow, Greifswald, Gustrow, Hagen, Hagenow, Halberstadt, Hameln, Harburg, Heide, Husum, Itzehoe, Leer, Linden, Lüneburg, Meldorf, Minden, Molln, Münster, Neumünster, Neuruppin, Neustrelitz, Oldenburg, Oldesloe, Osnabrück, Ottensen, Paderborn, Parchim, Prenzlau, Rendsburg, Rostock, Salzwedel, Schleswig, Schwerin, St. Pauly, Barnbeck, Altona, Eimsbüttel, Stade, Stargard, Stendal, Stralsund, Vulzen, Verden, Wesel, Wilhelmshaven, Wilster, Wismar, Wittstock, Peine, Goslar, Quedlinburg, Perleberg, Stettin, Tondern, Sonderburg, Kiel, Wolfenbüttel, Mülheim a. Rhein etc. etc.